

# St. Galler Chronik : vom 1. November 1972 bis 31. Dezember 1973

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Neujahrsblatt / Historischer Verein des Kantons St. Gallen**

Band (Jahr): **114 (1974)**

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# ST.GALLER CHRONIK

vom 1. November 1972 bis 31. Dezember 1973

## VORBEMERKUNG

Die *St.Galler Chronik* erscheint dieses Jahr anders zusammengestellt als bisher. Der Chronist legte das Schwergewicht auf die *Tageschronik*, in die er vor allem Ereignisse usw. aufnahm, die andernorts nicht leicht greifbar oder die nicht bereits irgendwo gedruckt sind. Dabei versuchte er, möglichst den ganzen Kanton zu berücksichtigen und versandte aus diesem Grunde im Herbst 1972 an acht ihm bekannte Lehrer und andere Persönlichkeiten ein Rundschreiben mit der Bitte, ihm Mitteilungen für die Chronik aus der betreffenden Region zukommen zu lassen. Lediglich zwei der Angegangenen würdigten den Chronisten auch nur einer Antwort und schickten einmal Zeitungsausschnitte; ihnen sei für die Mitarbeit bestens gedankt. Da diese Quelle, von Anfang an spärlich fliessend, also bald versiegte und der Bearbeiter mit der täglichen Pflichtlektüre von drei Tageszeitungen mehr als bedient ist, erhält die Stadt St.Gallen ein Übergewicht. Denn die Hauptquelle dieser Chronik bilden das *St.Galler Tagblatt*, *Die Ostschweiz* und die *Ostschweizer AZ*, die dem Historischen Verein grosszügigerweise unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Als Ergänzung zu dieser Chronik sei darum auf folgende Publikationen hingewiesen, die ebenfalls Chroniken enthalten: *Gallus-Stadt*, Jahrbuch der Stadt St.Gallen (mit Nekrologen, St.Gallen dankt und Die Toten des Jahres), *Rorschacher Neujahrsblatt* (mit Kleiner Rorschacher Stadtchronik und Nekrologen), *Unser Rheintal* (mit Jahresrückschau und Garben des Todes) und *OT Monatschronik* (erscheint jeden Monat im *Ostschweizer Tagblatt*).

Der Ausbau der Tageschronik innerhalb der St.Galler Chronik erforderte Platz, und der Chronist glaubte, dieser könne gewonnen werden durch Weglassung alles dessen, was in anderen gedruckten, leicht zugänglichen und massgeblicheren Veröffentlichungen gefunden werden kann: für *Statistisches* und die *Wirtschaftslage* das *Statistische Jahrbuch der Schweiz*, hg. vom Eidgenössischen Statistischen Amt, das *Statistische Jahrbuch der Stadt St.Gallen*, hg. vom Statistischen Büro der Stadt St.Gallen, der *Amisbericht des Regierungsrates* und der *Bericht des Regierungsrates zur Staatsrechnung* sowie der *Jahresbericht an die Kaufmännische Corporation in St. Gallen*, hg. vom Kaufmännischen Directorium St.Gallen; für die *Geschäfte des Grossen Rates*, *Abstimmungen* und *Wahlen* das *Amtsblatt des Kantons St.Gallen* und die *Protokolle des Grossen Rates des Kantons St.Gallen*.

Aus Platzgründen wurden die Quellenangaben innerhalb der Tageschronik weggelassen. Wer einem Chronikeintrag weiter nachgehen will, findet nähere Angaben dazu in den genannten Zeitungen und zwar gewöhnlich ein paar Tage nach dem betreffenden Datum. – Ebenfalls aus Platzgründen verzichtete der Bearbeiter im Einverständnis mit dem Präsidenten und dem Redaktor darauf, *Vorträge und Ausstellungen in wissenschaftlichen Vereinen und Bildungsgesellschaften* aufzuführen. Diese Aufzählungen ohne Daten und andere notwendige Angaben haben keinen grossen Nutzen und sind zudem fragwürdig: Die Zusammenstellung hat in den meisten Fällen zu geschehen aufgrund von Programmen, die dann nicht selten geändert werden müssen (wie z. B. das Winterprogramm 1973/74 des Historischen Vereins). Die eigentlichen Jahresberichte erscheinen erst jeweils im folgenden Jahr, so dass die Chronik, wollte man sich auf diese, wohl einzig massgebliche Quelle stützen, immer um ein Jahr nachhinken müsste. Zudem steht der Aufwand zur Beibringung dieser Programme, Jahresberichte usw. in keinem Verhältnis zum Ergebnis und Ertrag: Von den rund dreissig im Herbst 1972 angeschriebenen Vereinen, Gesellschaften und Museen schickten nicht einmal die Hälfte die erbetenen Unterlagen. – Hingewiesen sei in diesem Zusammenhang etwa auf folgende *gedruckten* Berichte, Verzeichnisse usw.: *Jahresberichte*: Kunstverein St.Gallen, Staatsbürgerliche Vorträge St.Gallen, Handels- und Industrieverein

St.Gallen; für die *Hochschule St.Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften*: *Vorlesungsverzeichnisse* und *Berichte des Rektors über das akademische Jahr*; für das Toggenburg: *Toggenburger Annalen*, *Kulturelles Jahrbuch für das Toggenburg und Umgebung*.

## DIE GESCHÄFTE DES GROSSEN RATES

(Vgl. Amtsblatt des Kantons St.Gallen 1972 und 1973)

*Ordentliche Herbstsession vom 27. bis 29. November 1972.* Präsident: Gregor Baumgartner, Geschäftsführer, St.Gallen. (Amtsblatt S. 1657 ff.)

*Gesetzgebung:* Volksinitiative für den Ausbau der Volksrechte in Finanz- und Steuerfragen. Zustandekommen, Rechtmässigkeit und Inhalt. – Gesetz über die Kindergärten. – IV. Nachtragsgesetz zum Gesetz über die Kinderzulagen. – Übergangsordnung für die Gemeindeorganisation (Urnenabstimmung anstelle der Bürgerversammlung). – Übergangsordnung für das Schuleintrittsalter.

*Ausserordentliche Februarsession vom 19. bis 21. Februar 1973.* Vorsitz: Vizepräsident Georges Frei, Architekt HTL, Jona. (Amtsblatt S. 337 ff.)

*Wahlen:* Wahl von zwei weiteren Ersatzrichtern des Kantonsgerichtes.

*Gesetzgebung:* Zwei Initiativbegehren für die Festlegung eines öffentlichen Ruhetages (Fronleichnam und 1. Mai). Rechtmässigkeit und Inhalt sowie Gegenvorschlag. – IV. Nachtragsgesetz zum Gesetz über die Kinderzulagen. – Gesetz über die Dauer der Ausbildung für Primarlehrer. – Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über den Schutz der Gewässer gegen Verunreinigung.

*Ordentliche Frühjahrssession vom 7. bis 10. Mai 1973.* Präsident: Georges Frei, Architekt HTL, Jona. (Amtsblatt S. 764 ff.)

*Wahlen:* Wahl des Büros des Grossen Rates für die Amtsdauer 1973/74. – Wahl des Landammanns (Regierungsrat Dr. Willi Geiger, St.Gallen). – Wahl des Präsidenten des Kantonsgerichtes (Kantonsrichter Dr. Kurt Fisch, St.Gallen). – Wahl von zwei weiteren Ersatzrichtern des Kantonsgerichtes.

*Gesetzgebung:* Gesetz über Karfreitag und 1. November als neue öffentliche Ruhetage (Gegenvorschlag zu zwei Initiativbegehren). – Gesetz über die disziplinarische Verantwortlichkeit der Behörde-mitglieder, Beamten und öffentlichen Angestellten (Disziplinar-gesetz). – Gesetz über die Kindergärten. – Gesetz über die Dauer der Primarlehrerausbildung. – Einführungsgesetz zum Eidgenössischen Gewässerschutzgesetz. – II. Nachtragsgesetz zum Gesetz über die Strafrechtspflege. – IV. Nachtragsgesetz zum Einführungsgesetz zum Schweizerischen Zivilgesetzbuch. – Auflösung von Schulgemeinden. – Errichtung einer Schule zur Ausbildung technischer Operationsassistenten. – III. Nachtrag zur Verordnung über die Versicherungskasse der Hochschule St.Gallen für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften.

*Ordentliche Herbstsession vom 22. bis 24. Oktober 1973.* Präsident: Georges Frei. (Amtsblatt S. 1356 ff.)

*Wahlen:* Ersatzmandat (Rudolf Frehner, Drogist, Rheineck, anstelle des verstorbenen Bernhard Rupp, Zollbeamter, St.Margrethen). – Ersatzwahl eines Mitgliedes und des Präsidenten der

Finanzkommission (Dr. Ruedi Schatz, St.Gallen, und als neuer Präsident Dr. Ludwig Gehringer, St.Gallen). – Ersatzwahl eines Mitgliedes der Kantonalbankkommission.

*Gesetzgebung:* Nachtrag zur Kantonsverfassung (Stimmrecht in den Konfessionsteilen). – Gesetz über die disziplinarische Verantwortlichkeit der Behördemitglieder, Beamten und öffentlichen Angestellten (Disziplinalgesetz). – Einführungsgesetz zum eidgenössischen Gewässerschutzgesetz. – II. Nachtragsgesetz zum Gesetz über die Strafrechtspflege. – Nachtragsgesetz zum Gesetz über die Krankenversicherung. – Gesetzesinitiativen «Volksbegehren für eine gerechtere Besteuerung» und «Initiativbegehren für vernünftige Steuerlasten». – Gesetz über die Wasserfahrzeugsteuer. – Organisation des Bezirksgerichtes St.Gallen. – Nachtrag zur Dienst- und Besoldungsordnung für das Staatspersonal.

*Ordentliche Herbstsession vom 26. bis 28. November 1973.* Präsident: Georges Frei. (Amtsblatt S. 1536 ff.)

*Wahlen:* Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Handelsgerichtes.

*Gesetzgebung:* Gesetz über die Kindergärten. – Zwei Initiativbegehren auf Revision des Steuergesetzes, Stellungnahme zu Rechtmässigkeit und Inhalt, sowie Gegenvorschlag (Nachtragsgesetz zum Steuergesetz). – Einführungsgesetz zur Bundesgesetzgebung über Turnen und Sport. – Gesetz über die Kinderzulagen. – Auflösung von Schulgemeinden. – Errichtung einer Schule zur Ausbildung technischer Operationsassistenten.

## ABSTIMMUNGEN

1972

### Dezember

3. Eidgenössische Volksabstimmung: Bundesbeschluss über die Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft sowie den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl: Kanton 76991 Ja, 27763 Nein, 50,0% Stimmbeteiligung. (Amtsblatt S. 1641 ff.) – Volksbegehren für eine wirkliche Volkspension und die Änderung der Bundesverfassung auf dem Gebiete der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge: Volksbegehren: Kanton 11222 Ja, 88472 Nein; Gegenvorschlag: 83209 Ja, 19033 Nein, 50,1%. (Amtsblatt S. 1644 ff.)

1973

### März

4. Eidgenössische Volksabstimmung: 1. Bundesbeschluss über die Änderung der Bundesverfassung betreffend Bildungswesen: Kanton 28352 Ja, 31608 Nein, 28,9%. 2. Bundesbeschluss über die Ergänzung der Bundesverfassung betreffend Förderung der wissenschaftlichen Forschung: Kanton 30373 Ja, 29020 Nein, 28,8%. (Amtsblatt S. 373 ff.) – Kantonale Volksabstimmung: Volksinitiative für den Ausbau der Volksrechte in Finanz- und Steuerfragen 24109 Ja, 34360 Nein, 28,4%. (Amtsblatt S. 378 ff.)

### Mai

20. Eidgenössische Volksabstimmung: Bundesbeschluss über die Aufhebung des Jesuiten- und Klosterartikels der Bundesverfassung: Kanton 67544 Ja, 27679 Nein, 44,9%. (Amtsblatt S. 793 ff.) – Kantonale Volksabstimmung: Grossratsbeschluss über den Neubau eines Knaben- und Mädcheninternates am Lehrerseminar Mariaberg in Rorschach: 22539 Ja, 66897 Nein, 42,4%. (Amtsblatt S. 796 ff.)

### September

23. Kantonale Volksabstimmung: Vorabstimmung über neue öffentliche Ruhetage: 1. Mai-Gesetzesinitiative und Gegenvorschlag (Karfreitag und 1. November): Initiativbegehren 11690 Ja, 50063 Nein; Gegenvorschlag 57182 Ja, 10734 Nein, 33,2%. (Amtsblatt S. 1185 ff.)

### Dezember

2. Eidgenössische Volksabstimmung: Bundesbeschluss betreffend die Überwachung der Preise, Löhne und Gewinne: Kanton 54484 Ja, 25486 Nein, 37,7%. – Bundesbeschluss über Massnahmen auf dem Gebiete des Kreditwesens: Kanton 53301 Ja, 25187 Nein, 37,5%. – Bundesbeschluss über Massnahmen zur Stabilisierung des Baumarktes: Kanton 57985 Ja, 21172 Nein, 37,5%. – Bundesbeschluss über die Einschränkung der steuerwirksamen Abschreibungen bei den Einkommenssteuern von Bund, Kantonen und Gemeinden: Kanton 54449 Ja, 22974 Nein, 37,4%. – Bundesbeschluss über einen Tierschutzartikel anstelle des bisherigen Artikels 25bis der Bundesverfassung: Kanton 67650 Ja, 11087 Nein, 37,4%. (Amtsblatt S. 1515 ff.) – Kantonale Volksabstimmung: 1. Gesetz über Karfreitag und 1. November als neue öffentliche Ruhetage: 70375 Ja, 8526 Nein, 37,1%. 2. Einführungsgesetz zum eidgenössischen Gewässerschutzgesetz: 61741 Ja, 16185 Nein, 36,8%. (Amtsblatt S. 1528 ff.)

## WAHLEN

1973

### April

8. Ersatzwahl eines Mitgliedes des Bezirksgerichtes Sargans: Lic. iur. Max Bizozzero, Bezirksgerichtsschreiber, Mels, 2186 Stimmen. (Amtsblatt S. 553.)

### Mai

20. Ersatzwahl von zwei Mitgliedern des Bezirksgerichtes St.Gallen: Maria Popp-Schmid, Hausfrau und Bibliothekarin, St.Gallen, 12819 Stimmen; Karl Kubli, Vertreter, St.Gallen, 12911 Stimmen. (Amtsblatt S. 799.) – Ersatzwahl eines Ersatzrichters des Bezirksgerichtes St.Gallen: Claude-Marie Diener-Berjeaud, Bücherexpertin, St.Gallen, 12399 Stimmen. (Amtsblatt S. 800.)

### September

23. Ersatzwahl von zwei Ersatzrichtern des Bezirksgerichtes St.Gallen: Elsa Gmür-Wetter, Sekretärin, St.Gallen, 10054 Stimmen; Werner Isliker, Technischer Anlagechef PTT, St.Gallen, 10293 Stimmen. (Amtsblatt S. 1190.) – Ersatzwahl eines Ersatzrichters des Bezirksgerichtes Untertoggenburg: Paul Forster, Tierarzt, Flawil, 5322 Stimmen. (Amtsblatt S. 1191.)

## TAGESCHRONIK

1972

### November

1. Beginn der «Bodensee-Putzete».
2. Besuch des spanischen Industrieministers José Maria Lopez de Letona in St.Gallen.
3. Schweizerische Delegiertenversammlung der CVP im «Schwanen» in Wil. – Eine Baubaracke auf dem Bauplatz der Ölumschlagsanlage Sennwald abgebrannt; die Presse vermutet Brandstiftung als Protest gegen den Bau der Anlage.
4. Franz Felix Lehni, Journalist, wird Präsident des Vereins der Schweizer Presse.
6. Mitglieder des Folklorevereins Graubünden/ St.Galler Oberland gehen nach Amerika auf Tournee.
7. Inaugurations-Feier der Stiftung Marie Müller-Guarnieri mit einem Klavierkonzert von Prof. Paul Baumgartner im Waaghaussaal in St.Gallen. – Herbstsitzung des Katholischen Kollegiums des Kantons St.Gallen; Kantonsgerichtspräsident Dr. Hans Steiner wird neuer Präsident.
8. Eröffnung der neuen Verbandsmolkerei in Gossau: 70 Jahre Milchverband St.Gallen-Appenzell. – Weitere Besprechungen

zwischen Delegationen der Regierungen des Fürstentums Liechtenstein und des Kantons St.Gallen wegen der Umschlags- und Destillationsanlage für Heizöl in Sennwald.

10. Bundesrat Ernst Brugger spricht im «Schützengarten» in St.Gallen über «Die Schweiz im Wandel ihrer europäischen Umwelt». – Max Schiendorfer, Benken, wird neuer Präsident der Arbeitsgemeinschaft Linthgebiet.
15. Tagung des Evangelischen Pfarrkapitels St.Gallen in Gossau.
16. Prof. Dr. Karl Rahner, Münster, spricht in der Aula der Hochschule St.Gallen über «Die theologische Dimension der Frage nach dem Menschen». – «Lägelisnacht» bei Wind und Wetter in Flawil.
17. Prof. Dr. Golo Mann, Kilchberg ZH, liest in der Fehr'schen Buchhandlung in St.Gallen aus seinem Buch «Wallenstein».
18. Delegiertenversammlung und Hundert-Jahr-Feier des Sängerverbandes Fürstenland im «Hirschen» in Engelburg. – Regierungsvertreter des Kantons Glarus weilen über das Wochenende zu einem freundschaftlichen Besuch in der Ostschweiz.
20. Eröffnung des Technikums Rapperswil. – Betriebsfest im «Schützengarten» St.Gallen zur Feier des Jubiläums «75 Jahre Verkehrsbetriebe St.Gallen».
23. Erste Arbeitssession der Synode 72 des Bistums St.Gallen in Wil; die Synode dauert bis zum 26. November. – Bundesrat Dr. Kurt Furgler spricht in Rapperswil über «Die Schweiz und die EWG».
24. Podiumsgespräch über das EWG-Freihandelsabkommen im Hotel «Flughafen» in Altenrhein, organisiert von der CVP Thal, mit den Nationalräten Edgar Oehler und James Schwarzenbach.
26. Hans Rohrer, Sozialdemokrat, wird Gemeindevorsteher von Buchs, Bruno Eggenberger, Sozialdemokrat, von Grabs.
27. Toggenburger Synodalversammlung in Wattwil.
29. Beginn der Aushubarbeiten für die Kantonsschule Heerbrugg.
30. Der alte St.Galler Bahnhof ist abgebrochen.

#### Dezember

2. Eröffnung der heilpädagogischen Schule in Trübbach. – Grossangelegte Katastrophenübung in Lichtensteig. – Kunstmaler Willy Fries, Wattwil, wird Ehrendoktor der Universität Bern. – 100. Barabarafeier des Artillerievereins der Stadt St.Gallen im Restaurant «Bavaria».
4. Synode der evangelischen Kirche des Kantons St.Gallen im Grossratsaal in St.Gallen. – Gründungsversammlung der Musikschule Oberrehtal in Altstätten.
6. Die vereinigte Bundesversammlung wählt die Sozialdemokratin Dr. Margrit Bigler-Eggenberger, Goldach, als Ersatzrichterin des Bundesgerichts (zum ersten Mal eine Frau im Bundesgericht). – Erich von Däniken spricht im «Schützengarten» in St.Gallen über «Waren die Götter Astronauten?».
8. Die neue Stockenbrücke in Ebnet-Kappel wird dem Verkehr übergeben.
9. Das erste dreistrahlige Grossraumflugzeug, die HB-IHA «St.Gallen» der Swissair, nach zehn Stunden im Direktflug von Long Beach (Kalifornien USA) in Zürich-Kloten eingetroffen.
10. Einweihung des neuen Pfarreizentrums in Waldkirch.
15. Abschiedsfeier für Bürgerratspräsident Kurt Buchmann, der in den Ruhestand tritt, im «Schützengarten» in St.Gallen.
23. Die neue Luftseilbahn Iltios-Chäserrugg wird in Betrieb genommen. – Rapperswiler Sternsingen mit einem Sternsingspiel von Pius Rickenmann.
30. Römpelfeuer in St.Gallen-Bruggen.
31. Robert Pugneth, Bauvorstand, tritt aus dem Stadtrat St.Gallen zurück. – Willy Hagmann tritt als Gemeindevorsteher von Wittenbach zurück.

1973

#### Januar

1. Die Spital- und Ärztetarife werden im Kanton St.Gallen erhöht. – Die 1973 ins Lehrerseminar Rorschach eintretenden Seminaristen werden statt in vier, in fünf Jahren zu Lehrern ausgebildet. – Einführung des regionalen, nächtlichen Bereitschaftsdienstes der Kantonspolizei im Toggenburg.
9. Der baden-württembergische Ministerpräsident Filbinger besucht Werdenberg. – Beginn des ersten ostschweizerischen

Verkehrspolizeikurses in Zürich und Walenstadt. – Aus dem Depot der Verkehrsbetriebe der Stadt St.Gallen wird ein Auto-bus entwendet.

14. Tausendster Todestag Ekkehard I.
16. Kantonaltagung der Abschlussklassenlehrer des Kantons St.Gallen in Uznach mit über 200 Teilnehmern, Thema: «Literaturunterricht auf der Abschluss-Stufe».
21. Dreissig Jahre Kantonalen Lehrerergangsverein; fünundsiebzig Jahre katholische Pfarrei Rebstein.
22. Tagung des katholischen Lehrervereins des Kantons St.Gallen in Schmerikon, Thema: «Lebenskunde auf der Oberstufe».
26. Das «Kreuzhaus» bei der Kirche in Murg abgebrannt, sechs Familien obdachlos. – Podiumsgespräch an der Hochschule St.Gallen über Inflationsbekämpfung, Bundesrat Nello Celio anwesend.
28. Unfallreiches Wochenende im Sarganserland: zahlreiche Verkehrsunfälle wegen Schnees, schlechter Strassenverhältnisse und nicht angepasster Fahrweise.

#### Februar

3. Zweitägiger Theaterkurs an der Kantonsschule Sargans unter der Leitung von Hans B. Hobi.
5. Ostschweizer Pelzfell-Markt in Lichtensteig.
6. Pressekonferenz des Historischen Vereins im Hotel «Hecht» in St.Gallen.
7. In einem der ältesten Häuser Rorschachs, dem im Jahre 1475 erbauten Haus «Negropont», bricht Feuer aus.
12. Das Heim für Flüchtlinge und Rückwanderer in Altstätten wird in Betrieb genommen.
14. Prof. Dr. Golo Mann spricht an der Hochschule St.Gallen über «Gedanken über die Zukunft Europas».
15. Feier zu Ehren des isländischen Dichters und Literatur-Nobelpreisträgers Halldór Laxness im Waaghaus in St.Gallen.
17. St.Galler und Appenzeller Pfadfinderparlament in Bad Ragaz.
23. Die Kantonspolizei St.Gallen und Appenzell AR sowie das Sicherheitskorps Vaduz kontrollieren etwa 2500 Fahrzeuge im Rheintal.

#### März

1. Die Einschränkungen des privaten Motorbootverkehrs auf dem Zürich- und Walensee treten in Kraft.
2. Eröffnung einer italienischen Konsularagentur in Rapperswil.
14. Kantonale Konferenz der Unterstufen-Lehrer in Wattwil, Thema: «Neuzeitlicher Sprachunterricht».
16. Zivilschutzwoche in Gossau (bis 21. März).
20. Der italienische Botschafter Dr. Adalberto Figarolo di Gropello, Bern, stattet dem Regierungsrat einen Höflichkeitsbesuch ab.
22. Das alte Gaswerk in Oberglatt wird abgebrochen.
24. Das oberrehtalische Pflegeheim in Altstätten wird seiner Bestimmung übergeben.
29. Nach zweijähriger Bauzeit wird der durch die Lagerhaus AG in Wil errichtete grösste Lastwagen-Terminal der Schweiz im Bergholz in Betrieb genommen. – Fünfundzwanzig Jahre Zollvertrag Schweiz/Liechtenstein.
30. Einweihung einer Freizeitwerkstatt für Amateur-Astronomen in Rebstein.
31. Vierte ostschweizerische Mineralienbörse in der Halle A der OLMA in St.Gallen.

#### April

1. Georges Wüthrich, Lehrer, wird Lokal- und Regionalredaktor der «Ostschweizer AZ». – Altarweihe in der Pfarrkirche in Goldingen durch Bischof Dr. Josephus Hasler.
4. Versuch zur Wiederverwertung des Altpapiers in St.Gallen begonnen.
7. Kantonale Leistungsschau des st.gallischen Braunvieh-Zuchtverbandes in der Markthalle in Sargans.
8. Absturz eines einmotorigen schweizerischen Privatflugzeuges am Pizol.
9. Felssturzgefahr am Walensee: Schafbett/Schwarzberg bei Amden.
10. Frühjahrstagung des Schweizerischen Wirtverbandes in St.Gallen (bis 12. April). – Die Planungsstudie über das Bistum

St.Gallen im Jahre 1990 wird der Presse vorgestellt. – Der österreichische Justizminister Dr. Christian Broda weilt mit einer Delegation des Strafrechtsunterausschusses des österreichischen Nationalrates in der Schweiz und besucht die Strafanstalt Saxerriet.

11. Zehnte Plenartagung der ostschweizerischen Kantonsregierungen in Netstal GL.
16. Jakob Egli übernimmt die Leitung des neugeschaffenen Sportamtes der Stadt St.Gallen.
17. Zum neuen Direktor des Stadttheaters St.Gallen wird Dr. phil. Wolfgang Zörner gewählt.
24. In der neuen Schulanlage Flös in Buchs wird der Schulbetrieb aufgenommen. – Eröffnung der Sekundarschule Zil in St.Gallen. – 129 Neueintritte in das Lehrerseminar Rorschach (die höchste, je verzeichnete Zahl). – Grosse Verkehrskontrolle mit 130 Polizisten der Kantone St.Gallen, Graubünden und des Fürstentums Liechtenstein im Rheintal.
26. Der «Pfalzbrief», die Personalzeitung der Zentralverwaltung des Kantons St.Gallen, erscheint zum ersten Mal.
28. Ordentliche Delegiertenversammlung der CVP in Flawil. – Ausserordentliche Delegiertenversammlung der FDP in Wattwil. – Delegiertenversammlung des kantonalen Lehrervereins in Gossau. – In Bad Ragaz, im Grand-Hotel «Hof-Ragaz», wird das dritte Thermalschwimmbad eröffnet.

#### Mai

5. Delegiertenversammlung der kantonalen Offiziersgesellschaft in Berneck.
8. Die Gemeinde Jona feiert ihren Grossratspräsidenten Georges Frei.
10. Der St.Galler Dichter Joseph Hermann Kopf erhält den Johann-Peter-Hebel-Preis 1973 des Kulturministeriums Baden-Württemberg.
11. Generalversammlung des schweizerischen Verbandes der Bürgergemeinden in St.Gallen. – Im Murgtal, in der sogenannten Gandlaur, bricht ein Felskopf von etwa 300 Kubikmetern ab und stürzt rund 400 Meter tief auf den Merlenboden. – Arbeitstagung der Lehrkräfte der st.gallischen Hilfsschulen in St.Gallen.
12. Hauptversammlung der Arbeitsgemeinschaft Rheintal-Werdenberg in der «Sonne» in Altstätten. – Hauptversammlung der sarganserländischen Talgemeinschaft in Sargans.
14. Viertes internationales Management-Gespräch an der Hochschule St.Gallen.
15. Das Gutachten über «Die Wirtschaftsstruktur des Kantons St.Gallen» sowie der Zusatzbericht des Regierungsrates werden der Öffentlichkeit vorgestellt.
16. Frühjahrsversammlung des Evangelischen Pfarrkapitels St.Gallen im Kirchgemeindehaus Steinach.
17. Der wieder flottgemachte Dampfer «Stadt Rapperswil» läuft zu seiner zweiten «Erstlingsfahrt» aus.
19. Tagung der Delegierten des Gewerkschaftskartells des Kantons St.Gallen im «Volkshaus» in St.Gallen.
22. Grossbrand in der Bettfedernfabrik Fröhlich & Co. in Gossau: Sachschaden rund vier Millionen Franken.
25. Spargelernte in Trübbach. – Über 150 Stadt-, Kantons- und Heerespolizisten kontrollieren in St.Gallen-Winkeln rund 2500 Fahrzeuge.
26. Beginn des Frühjahrmarkts in St.Gallen. – Kantonales Kreismusikfest Neckertal in Degersheim. – Einweihung der neuen Schulanlage in Eggersriet. – Parteitag der FDP in Rapperswil.
27. Einweihung des neuen Pfarreizentrums in «Dornen» in Sennwald.
30. Linthdamm bei Benken geborsten: 80 000 Franken Sachschaden.
31. Zweite Arbeitssession der Synode 72 im Pfarreiheim Wil (bis 3. Juni). – Einweihung des neuen evangelischen Kirchgemeindehauses in Bad Ragaz. – Eröffnung des Pfarreizentrums St.Gallen-Bruggen.

#### Juni

1. Jahrestagung des Schweizerischen Ingenieur- und Architektenvereins in St.Gallen, Feier des hundertjährigen Bestehens der Sektion St.Gallen-Appenzell. – Eröffnung des Rückwanderer- und Flüchtlingsheims in Altstätten durch Bundesrat Kurt Furgler.

3. Die beiden Wagen des RhV-Trambetriebes in Altstätten verkehren zum letzten Mal zwischen Stadt, Bahnhof und Rathaus.
4. Fünfzig Jahre Autopost über den Ricken. – Gründung einer «Arbeitsgruppe saubere Schweiz» in St.Gallen.
5. Der Gemeinderat von Lichtensteig legt der Öffentlichkeit eine Studie zur Stadtbilderhaltung vor.
8. Wegen Verschmutzung der Umwelt durch Autoabgase und Staub kann die Stadtgärtnerei St.Gallen dieses Jahr zum ersten Mal das Lindenblüten-Pflücken nicht mehr empfehlen. – Orientierungsversammlung des Aktionskomitees «Pro Seez» im Hotel «Löwen» in Mels.
9. In fünfjähriger Arbeit wurde der Lienzerbach von der Quelle bis zur Mündung verbaut und wird das Dorf nach menschlichem Ermessen nicht mehr überschwemmen. – Eröffnung einer Freihandbibliothek im Kirchgemeindehaus Balgach.
13. Die Staatswirtschaftliche Kommission des Grossen Rates begibt sich auf ihrer diesjährigen Exkursion in den südöstlichen Kantonsteil und besucht Buchs, Werdenberg, Sargans, Bad Ragaz und das Taminatal.
15. Einweihung des ausgebauten Spitals Wattwil. – Ausserordentlicher Parteitag des St.Galler Landesrings der Unabhängigen in Rorschach.
16. In St.Gallen finden die achten schweizerischen Knabenmusiktage statt. – Ausserordentlicher Parteitag der Sozialdemokraten in St.Gallen. – Eröffnung der Sammlung kirchlicher Altentümer im Historischen Museum in St.Gallen. – In der Lichtensteiger Altstadt wird das Hotel «Krone» durch einen Grossbrand zerstört.
17. Einweihung der Schulanlage Wyden in Widnau
23. Am St.Galler Hochschultag spricht Bundesrat Prof. Dr. Hans-Peter Tschudi über die Neuordnung der schweizerischen Hochschul- und Forschungspolitik.
24. Restauration der katholischen Pfarrkirche St.Johann am Herrenberg in Rapperswil abgeschlossen.
25. Die Evangelische Synode des Kantons St.Gallen tagt in Niederuzwil.
26. Im Weiler Hub in der Gemeinde Altstätten stösst man auf Erdgas.
29. Dreitägiges Dorffest in Ebnat-Kappel zugunsten einer Sonderausstattung des Alters- und Pflegeheims.
30. Einweihung der Schulanlage im Ebnet in Abtwil-St.Josefen, der Schulanlage Bollwies in Jona und des Sekundarschulhauses in Oberuzwil sowie des Primarschulhauses auf dem Oberberg in Henau. – Arbeitstagung des Landesrings der Unabhängigen im Hotel «Säntis» in Unterwasser.

#### Juli

1. Fürstenländischer Kreismusiktag in Wittenbach. – 2500 Jungturner am st.gallischen Jugendriegentag in Balgach.
2. In Oberuzwil werden zwei Läden der Konsumgenossenschaft Konkordia geschlossen.
4. Mehrere Mitglieder des Regierungsrates und der Staatschreiber besichtigen Anlagen der Rheinisch-Westfälischen Elektrizitätswerke AG in der Umgebung von Köln.
6. Cocktail für den neuen Direktor des Stadttheaters Dr. Wolfgang Zörner und seine Gattin Kammersängerin Gundula Janowitz von der Staatsoper Wien im Foyer des Stadttheaters. – Der Mammutbaum in der Unteren Waid wird vom Blitz getroffen und zerstört.
10. Gründung der schweizerischen Modefachschule in St.Gallen. – Brandausbruch im Haus «Jud» im alten Stadtteil von Sargans.
13. Regionale Briefmarkenausstellung in Wattwil.
14. Eröffnung der schweizerischen Ausstellung zum 500. Geburtstag von Nikolaus Kopernikus im Schloss Rapperswil (bis zum 30. September). – Eröffnung der ersten schweizerischen Familienherberge in Anschluss an die Jugendherberge in Rapperswil.

#### August

1. Eröffnung des regionalen Hallenbades in Nesslau-Neu St.Johann.
15. Sechzehn Patienten ziehen im neuen evangelischen Pflegeheim in St.Gallen-Bruggen ein.
17. 51. Auslandschweizertagung in St.Gallen mit einem Referat von Bundesrat Kurt Furgler über die Erteilung der politischen Rechte an die Auslandschweizer.

18. Gründungsversammlung des st.gallischen Bauernverbandes im «Schützengarten» in St.Gallen.
19. Die Musikgesellschaft Muolen feiert ihr fünfzigjähriges Bestehen mit einem Dorffest.
21. Eröffnung der Wanderausstellung «Drogen, Information schützt vor Illusion» in der Aula der Kantonsschule St.Gallen.
24. 275 Jahre Gewerbeverein Rorschach (Jubiläumsfeiern bis 26. August). – Einweihung der neuen Post und des Gemeindehauses in Flawil. – Feier zur Eröffnung des neuen Verwaltungsgebäudes des Schweizer Verbandes der Raiffeisenkassen an der Vadianstrasse in St.Gallen.
31. Die Stimmbürger der Politischen Gemeinde Bad Ragaz wollen den Abbruch des über 250 Jahre alten Bädergebäudes in der Taminaschlucht verhindern. – Vereidigung von vierundzwanzig st.gallischen Polizeiasspiranten auf Schloss Werdenberg.

#### September

1. St.Galler Fest und zum letzten Mal Pferdesporttage auf dem Breitfeld bei St.Gallen. – Kopernikus-Tag in Rapperswil. – 150 Delegierte der CVP wählen in Altstätten lic. iur. Paul Gemperli zum neuen Präsidenten der CVP des Kantons St.Gallen.
2. St.Gallisch-Appenzellische Kunstturnertage in Au, Verbands-Nationalturntag in Grabs. – Einweihung der neuen Schulanlage in St.Gallenkappel.
7. Einweihung der neuen St.Galler Abwasserreinigungsanlage in der Au bei St.Gallen-Bruggen.
8. Mehr als 800 Kindergärtnerinnen aus der ganzen deutschsprachigen Schweiz treffen sich zum schweizerischen Kindertag in St.Gallen. – Einweihung des Oberstufenschulhauses in Degersheim und der Schulanlage Steig in Wittenbach.
9. Das alte Badehaus des Degersheimer Kurhauses Sennrütli wird durch ein Grossfeuer vollständig zerstört.
10. Für die Arbeitsgemeinschaft Rheintal-Werdenberg orientieren Nationalrat Andreas Dürr u. a. über die bisherige Arbeit der Kommission Dürr zur Überprüfung der Immissionen aus der Ölumschlaganlage Sennwald und aus dem geplanten Atomkraftwerk Rütli.
14. Einweihung des Technikums Rapperswil in Anwesenheit Bundesrat Ernst Bruggers.
19. Ausserordentliche Sitzung des Katholischen Kollegiums im Grossratsaal in St.Gallen.
20. 110 Kindergärtnerinnen nehmen in Buchs an einer interkantonalen Tagung über Verkehrserziehung teil.
22. Einweihung des Schul-, Sport- und Bildungszentrums Büelen bei Nesslau. – Jahresversammlung der Sekundarlehrerkonferenz des Kantons St.Gallen im Hotel «Ekkhard» in St.Gallen mit einem Vortrag von Prof. Dr. Pierre Tschumi, Bern, über «Unsere Umweltkrise – eine Herausforderung an Bildung, Ethik und Wirtschaft».
23. St.Gallen feiert den 70. Geburtstag seines Domkapellmeisters Johannes Fuchs mit dem Requiem von Verdi.
24. Das alte Waisenhaus auf dem Girtannersberg zu St.Gallen wird abgebrochen.
26. In der neugestalteten Galerie Altstadt in Wil findet die erste Vernissage mit einer Ausstellung von Yargo de Lucca statt.
30. Zur Vollendung umfangreicher Bauarbeiten wird im Werdenbergischen das «Gamserfest 73» gefeiert. – Jona wird mit 10000 Einwohnern die jüngste Stadt im Kanton und feiert während dreier Tage. – 100 Jahre Feuerwehr Uzwil. – Die Stadt St.Gallen zählt 80574 Einwohner. – Der Strassenverkehr fordert im Monat September im Kanton St.Gallen dreizehn Todesopfer.

#### Oktober

6. Schloss Greifenstein auf dem Buchberg bei Thal wird kulturelle Begegnungsstätte. – Generalversammlung des Vereins ehemaliger päpstlicher Schweizergardisten in Rapperswil. – Im Foyer des Stadttheaters St.Gallen wird eine Kunstausstellung mit Werken von Tessiner Malern und Bildhauern eröffnet (der Tessin ist Gastkanton an der diesjährigen Olma). – Einweihung des neuen Schulhauses Zil und der Steinachturnhalle in St.Gallen.
7. Zehnter Nationalkongress der Schweizerischen Jungen Wirtschaftskammer in St.Gallen.

8. Mitgliederversammlung der Gesellschaft Schweiz-Liechtenstein im «Schlössli» in St.Gallen.
11. Eröffnung der einunddreissigsten Olma in St.Gallen.
12. Eine Delegation des chinesischen Rates für die Förderung des internationalen Handels besucht die Firma Wild in Heerbrugg.
15. An einer Kundgebung an der Hochschule St.Gallen gegen den vierten Nahost-Krieg – «Warum Krieg, wenn Friedensgespräche in Aussicht standen?» – sprechen Prof. Georg Thürer, Prof. Rolf Albonico und Nationalrat Walter Bringolf.
16. An der Gallusfeier im Stadttheater in St.Gallen spricht Prof. Dr. Manfred Fuhrmann über «Die Brücke zwischen den Zeitaltern – Die Blüte der Bodenseeklöster im 9. bis 11. Jahrhundert». – Die Notverbindungsstrasse Amden-Vordere Höhi-Starkenbach (Toggenburg) ist fertiggestellt.
25. An einer Kundgebung für eine totale Tunnelierung der Nationalstrasse SN 1 auf Stadtgebiet im «Schützengarten» in St.Gallen nehmen über 650 Personen teil.
29. Beginn der «Bodensee-Putzete».

#### November

2. Eröffnung des 241 Meter langen «Chesseltobel-Strassentunnels» zwischen Krummenau und Neu St.Johann. – In der Besamungsstation Bütschwil werden vor 2500 Besuchern über 100 Besamungstiere der Braunvieh- und Fleckviehrasse vorgeführt.
3. Erstes nationales Schlagerfestival im Stadttheater in St.Gallen.
4. Im Flüchtlingsheim in Altstätten treffen über vierzig Chilenen ein, wo sie während dreier Monate Aufenthalt finden sollen.
7. Regierungspräsident Erwin Hofer, die übrigen Mitglieder des Schaffhauser Regierungsrates und der Staatsschreiber besuchen im Kanton St.Gallen die Hauptstadt, Werdenberg, Wattwil und Wil.
9. Rund 350 Delegierte und Gäste nehmen an einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung der CVP des Kantons St.Gallen in Kirchberg teil; die Nationalräte Dr. Otto Fischer und Dr. Leo Schürmann sprechen über die Konjunkturpolitik des Bundes und über die Bundesbeschlüsse zur Konjunkturdämpfung. – Im Rahmen der Aktion «Balgach stellt sich vor» findet im Kirchgemeindehaus Breite eine Kunstausstellung statt.
10. Hundert Jahre Kindergärtnerinnen-Seminar St.Gallen.
12. Am ersten gemeinsamen Studientag der st.gallischen Mittelschullehrer an der Kantonsschule St.Gallen nehmen etwa 500 Lehrer teil. – 125 Jahre Donnerstagesgesellschaft Thal.
14. Bundesrat Dr. Nello Celio spricht im «Schützengarten» in St.Gallen vor dem Handels- und Industrieverein über «Unser Kampf gegen die Inflation».
15. Wegen der gegenwärtigen Energieknappheit verzichtet die City-Vereinigung St.Gallen auf die vorweihnächtliche Beleuchtung der Altstadt-Strassen. – Beginn der dritten Arbeitssession der Synode 72 im Pfarrheim in Wil.
17. Delegiertenversammlung des kantonalen Gewerkschaftskartells im Coop-Restaurant in Rorschach.
18. Jahresbott des Heimatschutzes St.Gallen-Appenzell IR im «Hof» in Wil.
19. Evangelische Synode im Grossratsaal unter dem Vorsitz von Hans Sonderegger, Rheineck (Neugestaltung der Kinderlehre im Kanton St.Gallen). – Während der Aktion «Fussgänger schütze dich!» (bis 24. November) stehen rund 150 Verkehrspolizisten im Einsatz.
20. Ordentliche Sitzung des Katholischen Kollegiums im Grossratsaal; Karl Weibel, Goldach, wird zum neuen Präsidenten gewählt. – Der alte «Feldhof», das Bürgerheim, in Oberriet wird von der Luftschutz-KP 108 abgebrochen. – Einweihung der neugestalteten Kantonsschul-Bibliothek in St.Gallen (Leiter Dr. Bernhard Hertenstein).
23. Eröffnung der GSMBA-Ausstellung (Gesellschaft Schweizer Maler, Bildhauer und Architekten, Sektion Ostschweiz) im Foyer des Stadttheaters in St.Gallen.
24. Hundert Jahre Kantonsspital St.Gallen in Anwesenheit von Bundesrat Kurt Furgler. – Ausserordentlicher Parteitag des St.Galler Landesrings der Unabhängigen in Wil.
25. Der erste autofreie Sonntag bringt eine wirkliche Sonntagsruhe auch im Kanton St.Gallen.
30. Einweihung von siebenundzwanzig Kilometern Autobahn der N 3 von Pfäffikon nach Weesen in Anwesenheit von Bundesrat Hans-Peter Tschudi.

## Dezember

1. An der kantonalen Kaninchen- und Geflügelausstellung in St.Gallen werden 1700 Kaninchen und 500 Stück Geflügel gezeigt.
12. Das Teilstück St.Gallen-Ost-Buriel (14,6 km) der Autobahn N 1 wird eröffnet. – Gründungsversammlung der Jugendmusikschule Fürstenland in Gossau im Sekundarschulhaus Rosenau in Gossau; Otmar Schildknecht wird Schulleiter.
17. Die CVP des Bezirks Unterrheintal veranstaltet eine öffentliche Versammlung im Hotel «Metropol» in Widnau über Fragen der Energiesituation, Ursachen und Folgen des arabischen Ölboikotts, die Preissteigerungen usw.
22. Die Eröffnung des Hallenbades St.Gallen-Ost stösst teilweise – wegen der Energiemangel – auf Kritik.
29. Europacup-Riesenslalom auf Gärten in Ebnat-Kappel: Sieger wird der siebzehnjährige Italiener Tiziano Bieller.
30. Römpelfeuer auf dem Schulhausplatz hinter der katholischen Kirche in St.Gallen-Bruggen.
31. Dr. Albrecht Mächler, Sekretär des Erziehungsdepartements, tritt nach fast vierzigjähriger Tätigkeit in den Ruhestand; zu seinem Nachfolger wählt der Regierungsrat Werner Stauffacher, Abtwil. – Walter Fietz tritt nach acht Jahren Tätigkeit als kantonalen Denkmalpfleger zurück. – Der aus St.Gallen stammende Direktor der eidgenössischen Fremdenpolizei Dr. Elmar Mäder, tritt nach dreissig Dienstjahren zurück. – Das Postbüro Kobelwald bei Oberriet wird auf Ende Jahr geschlossen.

## TOTENTAFEL

1972

### November

9. Schiess-Habisreutinger, Emil, Dr. phil., Flawil.

### Dezember

5. Angehrn, Siegwald, Kapuziner-Pater, Redaktor des «Katholischen Schweizer Bauern», Wil.
9. Schmalz, Alois, Lehrer, St.Gallen.
11. Tanner, Alfred, Kaufmann, St.Gallen.
12. Gassner-Hobi, Martin, alt Gemeindammann, Flums.
18. Giger-Guex, Walter, Textilunternehmer, Flawil.
27. Schwendener, Heinrich, Unternehmer und Seniorchef der Forma-Vitrum AG, St.Gallen.

1973

### Januar

1. Rietmann, Walter, Bücherexperte, St.Gallen.
4. Bärtsch, Martin, Lehrer, St.Gallen.
9. Good, Paul, Gerichtspräsident und Erziehungsrat, Mels.
15. Hausamann, Jakob, alt Kantonsrat, Altenrhein.
16. Rohner, Josef, Dr. phil., Historiker, Konservator und Archivar, Altstätten.
18. Künzler, Hans, Chef der Einwohnerkontrolle, St.Gallen.

### Februar

1. Schenker, Albert, Kunstmaler, St.Gallen.
13. Mezener, Martin, Chemiker, St.Gallen.
14. Büchi, Walter, Fabrikant, Flawil.
17. Frohmader, Andreas, alt Webschuldirektor, Wattwil.
18. Büchler, Albert, ehemaliger Chef der Güterexpedition St.Fiden, St.Gallen.

20. Stäheli, Erich, Dr. med., Arzt, St.Gallen.
24. Bieger, Wilhelm, Dichter, Rheineck.

### März

1. Heeb, Alois, Pfarrer, Wattwil.
2. Boesch, Jakob, Lehrer, Berneck.
8. Bärlocher, Heinrich, alt Gemeinderatsweibel, Goldach.
17. Schwarz, Albert, Kanzleisekretär, St.Gallen.
25. Knupp, Ernst, Kaufmann, St.Gallen.
31. Rühle, Walter, Musiker, St.Gallen.

### April

3. Schneider, Heinrich, Dr. theol., St.Gallen.
8. Füllemann, Alfred, Reallehrer, St.Gallen.
11. Büsser, Benedikt, alt Gemeindammann, St.Gallen.
13. Grob, Otto, Gemeindammann, Bühl-Nesslau.
15. Schweingruber, Wilhelm, Berufsberater, Quinten.
21. Riedener, Josef, Pfarrer, Eggersriet.
22. Rothenberger, Georg, Lehrer, St.Gallen.

### Mai

27. Züllig, Louis, Lehrer an der Sekundarlehrantsschule, St.Gallen.

### Juni

9. Rupp, Bernhard, Gemeinderat und Zollbeamter, St.Margrethen.

### Juli

6. Pugneth, Robert, alt Stadtrat, St.Gallen.

### August

4. Schirmer, Curt, Direktor der OBTG, Vizepräsident des Bürgerrates, St.Gallen.
28. Hoffmann, Lukretia, Lehrerin, St.Gallen.

### September

12. Gsell, Willi, Dr. iur., St.Gallen.
20. Volland, Max, Dr., alt Stadtrat, St.Gallen.

### Oktober

5. Künzler, Hans, alt Vorsteher des kantonalen Lehrlingsamtes, St.Gallen.

### November

6. Tobler, Hans, Gemeindammann, Ebnat-Kappel.
10. Schirmer, August, Gewerbepolitiker, Baden.
11. Cellere, Ludwig, Unternehmer, St.Gallen.
16. Hofmann, Moritz, Dr. med., Arzt, Rapperswil.
24. Gueng, Urs, Dr., Gerichtsschreiber und Ersatzrichter, St.Gallen.
26. Haefeli, Paul, Kunstmaler, St.Gallen.
30. Oehler, Jakob, Lehrer, alt Kirchenratspräsident und Administrationsrat, Rorschach. – Feurer, Josef, Lehrer, St.Gallen.

### Dezember

18. Jäger, Kurt, Dr. med., Arzt, St.Gallen.
24. Vogel, Ernst, Lehrer, St.Gallen.
28. Gsell, Emil, Dr. oec. publ., Honorarprofessor an der Hochschule, Bühler.

Dr. Ernst Ziegler  
Stadarchivar  
St.Gallen